

Konzert mit Weltreise

FEIER: Musikkapelle Leifers feiert hl. Cäcilia – Musikanten geehrt

LEIFERS. Das heurige Cäcilienkonzert der Musikkapelle Leifers hat ihr bewährter Kapellmeister Norbert Grumer unter das Motto „Eine musikalische Weltreise“ gestellt. Diese musste natürlich von Südtirol aus starten.

Auch wenn es hierzulande keinen großen internationalen Flughafen gibt, so ließ der Moderator Toni Kofler nach dem Marsch „Mein schönes Südtirol“ die Zuhörer in einen 300 Passagiere fassenden großen Jumbo einsteigen. Die musikalische Reise führte mit dem Stück „Arkadia“ nach Japan in die Millionenstadt Osaka, mit „Kentish Dances“ weiter nach England zur Grafschaft Kent und mit „Mährische Skizzen“ nach Tschechien. Mit der Titelmelodie des Westernfilms „Spiel mir das Lied vom Tod“ ging es über den großen Teich nach Amerika.



Im Bild von links: Kapellmeister Norbert Grumer, Obmann Roland Rauch, Matthias Dellagiacom, Urban Mahlknecht, Schriftführer Konstantin Tengler und Vizeobmann Stefan Pircher.

pir

Mit dem Musikstück „Kykládes“ wurden fünf der bekanntesten griechischen Kykladeninseln musikalisch vorgestellt. Nach der „Ukrainian Rhapsody“ ging es mit dem Marsch „Jubelklänge aus Leifers“ dann schließlich wieder nach Hause zurück.

Im Rahmen der Cäcilienfeier konnte Obmann Roland Rauch

an drei verdiente Musikkameraden das Verbandsehrenzeichen in Bronze für ihre 15-jährige Tätigkeit bei der Musikkapelle Leifers verleihen. Die geehrten sind der Trompeter **Matthias Dellagiacom**, der Oboist und Schriftführer **Konstantin Tengler** sowie der Hornist **Urban Mahlknecht**.